

Nach dem Tattoo ist vor dem Tattoo

Tattoos gelten vielen in Deutschland als sicher – wie eine aktuelle repräsentative Befragung des BfR zur Risikowahrnehmung von Tätowierungen ergibt. Das sehen insbesondere bereits tätowierte Personen so. Dabei sind viele Tätowiermittel unerforscht, und es mehren sich die Anzeichen dafür, dass einige Substanzen problematisch sein können.



Gesundheitliches Risiko?

Vielen ist bewusst, dass es durch Tattoos zu Infektionen (91 %) bzw. Allergien (85 %) kommen kann. Dennoch schätzt knapp die Hälfte aller Befragten das gesundheitliche Risiko durch Tattoos insgesamt als niedrig ein; unter den tätowierten Personen sind es sogar 87 %. Etwa ein Drittel der Befragten glaubt, dass die Inhaltsstoffe von Tätowierfarben vollständig an der tätowierten Stelle bleiben. Es gibt jedoch wissenschaftliche Belege dafür, dass Farbpigmente aus den Tattoos in das Lymphsystem wandern können.



Zugrunde liegende Studie:

Telefonische Repräsentativbefragung von 1.009 Personen (deutschsprachige Bevölkerung in Privathaushalten ab 14 Jahren) im Juli 2018.

Mehr erfahren:

BfR-Verbrauchermonitor 2018 Spezial Tattoos
www.bfr.bund.de > Publikationen > Broschüren > BfR-Verbrauchermonitor

44%



Tattoos – ein Medienthema?

44 % sagen, sie haben in den vergangenen 12 Monaten in den Medien etwas über Tätowierungen gehört, gesehen oder gelesen. Neben Allgemeinem erinnerten sich die Befragten an gesundheitliche Risiken, „Cover-Up“-Tattoos (das Überstechen alter Tattoos) und an missglückte Tätowierungen („Horror Tattoos“).

12%

Beliebte Tattoos

Etwa jeder achte Befragte (12 %) hat oder hatte bereits eine Tätowierung. Davon ließen sich signifikant mehr Frauen als Männer tätowieren. Wer schon ein Tattoo hat, scheut sich kaum vor weiteren: 54 % der tätowierten Personen würden sich wieder unter die Nadel begeben. Von den nicht Tätowierten sind es 7 %.



Risiko Laser-Entfernung?

Ein Drittel aller Befragten hat keine gesundheitlichen Bedenken bei Laser-Entfernungen. Tätowierte Personen sind skeptischer: Unter ihnen halten 47 % das Lasern für unsicher.

47%

